

Großer Umbruch beim B-Ligisten SV Refrath

Refrath. Nach dem Abstieg aus der Kreisliga A startet der SV Refrath mit einem großen Umbruch in die kommende Saison. Trotz des Verlusts einiger erfahrener Spieler konnte der Kader mit zahlreichen Spielern aus der Kreisliga B erfahrenen zweiten Mannschaft und der A-Jugend aufgefüllt werden. Das Trainerteam setzt den Fokus auf taktische Schulung. Zwar sieht man sich in der Lage oben mitzuspielen, doch zunächst gilt es erstmal die Defizite im taktischen Bereich abzustellen. Die Vorbereitung mit sieben Testspielen unter anderem gegen Adler Dellbrück sowie TSV 07 Merheim ist ein guter Anfang, damit das Team zusammenwachsen kann. (mgu)

Abmeldungen: Sefedin Gasi (Blau Weiß Biesfeld), Nils Wieland (Adler Dellbrück), Tim Kurth (Studium München), Sphat Haxhimusa, Henri Michels, Moritz Blechert (alle unbekannt)

Zugänge: Pascal Häger (SV Frielingsdorf), Jan Senhenn, Fabian Lefarth, Laurenz Wehr, Justin Becker, Chris Jakobi, Robin Ley, Vincent Müller, Moritz Pöbel, Tom Reschke, Leon Zaun (alle eigene Reserve)

Ludwig von Ketelhodt, Elias Bensaïd (beide eigene A-Jugend)

Kader: Tor: Tim Althoff, Fabian Lefarth, Jan Senhenn, Laurenz Wehr. **Abwehr:** Elias Bensaïd, Erik Canis, Jasper Dröge, Patrick Elßer, Nick Esser, Jonathan Frohner, Daniel Jung, Vincent Müller, Lennart Nürnberg, Moritz Pöbel, Tom Reschke, Janis Wehner. **Mittelfeld:** Christian Haller, Pascal Häger, Robin Ley, Felix Stollenwerk, Luca Vogel, Leon Zaun. **Angriff:** Justin Becker, Noah Brückner, Chris Jakobi, Ludwig von Ketelhodt, Jerry Wagner. **Trainer:** Bernd Möldgen, **Co-Trainer:** Sebastian Heitfeld, Marcel Albrecht. **TW-Trainer:** Patrick Kalwa. **Abteilungsleiter:** Marcus Gerstner. **Vorsitzender:** Michael Käsbach.

Bernd Möldgen
Foto: Franken



Zoe Welling und die Springreiter müssen auf die Springtage noch bis zum 21. August warten.

Foto: Axel Randow

Tradition zum Anfassen

Auf dem Hebborner Hof starten morgen zum 30. Mal die Bergisch Classics

VON HOLGER BIBER

Bergisch Gladbach. Zum 30. Mal schon gehen ab morgen die Bergisch Classics auf dem Hebborner Hof in Bergisch Gladbach an den Start. Am ersten Wochenende finden vom 15. bis 17. August die Dressurprüfungen und vom 21. bis 24. August die Springtage statt.

Die Aktiven vom Reitverein Hebborner Hof fieberten ihrem jährlichen Großereignis entgegen, denn dann sind die Reiter wieder Gastgeber der Bergisch Classics – eines der größten Reitsportereignisse im Rheinland – mit mehr als 1 700 Pferden und 700 Teilnehmern aus ganz NRW und dem Bundesgebiet.

Jahr für Jahr besuchen bis zu 7 000 Zuschauer das große Sommerturnier auf dem Hebborner Hof, das an zwei langen Wochenenden für Dressur- und Springreiter stattfindet. Nachwuchssportler und -pferde finden hier ebenso ideale Bedingungen wie Amateure und Profis. Die Wett-

bewerbe reichen von E wie Einsteiger bis S wie schwer in der höchsten Leistungsklasse.

Und die Siegerliste beim „Großen Preis von Bergisch Gladbach“ liest sich wie das „Who's who“ der Topstars im Springsattel aus Nordrhein-Westfalen. Mit Felix Schneider, Thomas Kuck, Kathrin Müller, Taizo Sugitani und Hendrik Dowe sind in Hebborn schon Olympioniken, Nationenpreistreiter, Deutsche und Rheinische Meister als Sieger aus dem Parcours geritten. Im Dressurviereck will Heiner Schiergen den Titel verteidigen, außerdem treten die Para-Reiter an. Silber- und Bronze-Olympiagewinnerin Regine Mispelkamp bereitete sich zuletzt im Viereck der Bergisch Classics auf ihre Teilnahme bei den Sommerfesten in Paris vor.

Die Bergisch Classics sind aber nicht nur Reitsport-Event, sondern auch ein gesellschaftliches Ereignis mit so wichtigen Themen wie Inklusion, Networking und Charity. Auf



Lea Christin Diekmann bei der Dressur auf Darling

Foto: Axel Randow

den Zuschauertribünen und im Gastronomiebereich unter schnee-weißen Pagodenzelten treffen Vertreter aus Sport, Politik und Wirt-

schaft aufeinander und tauschen sich aus. „Dem Reitsport eine Bühne geben, die Jugend fördern und Zusammenhalt schaffen, das sehen wir

im 30. Austragungsjahr unseres Turniers als Auftrag an“, so Vereinschef Matthias Beggerow. Umso wichtiger sei die Unterstützung der vielen Ehrenamtlichen und Sponsoren.

Die Gastgeber vom RV Hebborner Hof engagieren sich seit vielen Jahren auch sozial. So übernahmen sie die Patenschaft für ein Therapiepferd im Reittherapeutischen Zentrum Meierhof in Kürten und halfen Opfern der Flutkatastrophe mit Spenden für den Wiederaufbau. Sport und Unterhaltung werden stets großgeschrieben bei den Bergisch Classics.

Das Abendprogramm der Shownächte unter Flutlicht ist stets ein Publikumsmagnet. Diesmal erwarten die Hebborner unter anderem eine Quadrille mit sechs stolzen Friesen und Emilia Schlotterbeck, die mit der faszinierenden Freizeitsportlerin ihrer „Dancing Horses“ nicht nur Pferdekennner zum Staunen bringt.
www.rv-hebbornerhof.de

Erfolge zum Jubiläum

Auch die Zweitvertretung der Rösrather Sportkegler steigt auf

VON HOLGER BIBER

Rösrath. Die Rösrather Sportkegler der ehemals beiden 1965 gegründeten eigenständigen Sportklubs „Club für Kegelsport“ (CFK) und „Grün Weiß“ (GW) sind vor vielen Jahren fusioniert und spielen seitdem unter dem Namen CFK GW 65 Rösrath und haben rechtzeitig zum 60-jährigen Bestehen ein großes sportliches Erfolgswort hinter sich.

Die 1. Mannschaft stieg in die 1. Bundesliga auf (wie in dieser Zeitung berichtet) und auch die Zweitvertretung schaffte den Aufstieg in die NRW-Liga (Landesliga), welches die 3. Liga hinter der 1. und 2. Bundesliga ist.

Kegeln. Rheinlandliga. KSK SG 31 Aachen – CFK GW 65 Rösrath 0:3/37:41 (4965:4987). Das letzte und entscheidende Spiel war das Endspiel im Fernduell zwischen SK Hürth und CFK GW 65 Rösrath um den Aufstieg. Da der Dritte RSV Samo Remscheid nur einen Punkt holte, verabschiedeten sie sich aus dem Aufstiegsrennen. Somit entstand der Zweikampf zwischen SK Hürth und den Rösrathern. Dabei war der glatte Sieg von Hürth beim Tabellenletzten schon mehr oder weniger eingepreist und bestätigte sich dann auch. Daher mussten die Sülztaler Sportkegler in Aachen siegen, um den knappen Vorsprung zu retten.

Und das gelang Michael Stippe (815 Holz/3 Einzelwertungspunkte), Ralf Hennes (859/11), Kapitän Christian Lamboy (820/5), Bianca Hupprich (816/4), Thomas Zimmermann (844/10) und Niklas-Sebastian Wörster (844/10) eindrucksvoll und am Ende bejubelten sie mit zehn Pluspunkten gegenüber acht Plus-



Die erfolgreichen Sportkegler: Konstantin Piltz, Niklas Wörster und Christian Lamboy (großes Foto, hinten von links), Thomas Zimmermann, Ralf Hennes und Bianca Hupprich (vorne, v. li.). Frank Marschella, Michael Stippe und Daniel Reiser (Einzelporträts von links).

Fotos: Ralf Hennes

punkten der Hürther den ersten Platz, was den Aufstieg bedeutete. Mit insgesamt 13 Auswärtspunkten und nur drei Punktverlusten zu

Hause spielten die Rösrather Kegler eine beeindruckende Saison in der 4. Liga und stiegen somit verdient in die NRW-Liga auf.

SPIELPLAN FUSSBALL LANDESLIGA SAISON 2025/26

31.08.2025 / 22.02.2026

TuS Mondorf - SSV Homburg-Nümbrecht, FV Bonn-Endenich - GW Brauweiler, FV Wiehl - SC Fortuna Bonn, Blau-Weiß Köln - 1. FC Spich, SV Schlebusch - Eintracht Hohkeppel II, TuS Marialinden - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, FSV Neunkirchen-Seelscheid - FV Bad Honnef, SpVg. Köln-Flittard - SC Rheinbach.

07.09.2025 / 01.03.2026

Eintracht Hohkeppel II - FSV Neunkirchen-Seelscheid, FV Bad Honnef - Blau-Weiß Köln, 1. FC Spich - FV Wiehl, SC Fortuna Bonn - FV Bonn-Endenich, SC Rheinbach - TuS Mondorf, SSV Homburg-Nümbrecht - TuS Marialinden, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - SV Schlebusch, GW Brauweiler - SpVg. Köln-Flittard - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind.

14.09.2025 / 08.03.2026

TuS Mondorf - TuS Marialinden, SC Rheinbach - GW Brauweiler, FV Bonn-Endenich - 1. FC Spich, FV Wiehl - FV Bad Honnef, Blau-Weiß Köln - Eintracht Hohkeppel II, SV Schlebusch - SSV Homburg-Nümbrecht, FSV Neunkirchen-Seelscheid - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, SpVg. Köln-Flittard - SC Fortuna Bonn.

21.09.2025 / 15.03.2026

Eintracht Hohkeppel II - FV Wiehl, FV Bad Honnef - FV Bonn-Endenich, 1. FC Spich - SpVg. Köln-Flittard, SC Fortuna Bonn - SC Rheinbach, TuS Marialinden - SV Schlebusch, SSV Homburg-Nümbrecht, FSV Neunkirchen-Seelscheid, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - Blau-Weiß Köln, GW Brauweiler - TuS Mondorf.

28.09.2025 / 22.03.2026

TuS Mondorf - SV Schlebusch, SC Rheinbach - 1. FC Spich, FV Bonn-Endenich - Eintracht Hohkeppel II, FV Wiehl - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, Blau-Weiß Köln - SSV Homburg-Nümbrecht, FSV Neunkirchen-Seelscheid - TuS Marialinden, GW Brauweiler - SC Fortuna Bonn, SpVg. Köln-Flittard - FV Bad Honnef.

05.10.2025 / 29.03.2026

Eintracht Hohkeppel II - SpVg. Köln-Flittard, FV Bad Honnef - SC Rheinbach, 1. FC Spich - GW Brauweiler, SC Fortuna Bonn - TuS Mondorf, SV Schlebusch - FSV Neunkirchen-Seelscheid, TuS Marialinden - Blau-Weiß Köln, SSV Homburg-Nümbrecht - FV Wiehl, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - FV Bonn-Endenich.

12.10.2025 / 12.04.2026

TuS Mondorf - FSV Neunkirchen-Seelscheid, SC Fortuna Bonn - 1. FC Spich, SC Rheinbach - Eintracht Hohkeppel II, FV Bonn-Endenich - SSV Homburg-Nümbrecht, FV Wiehl - TuS Marialinden, Blau-Weiß Köln - SV Schlebusch, GW Brauweiler - FV Bad Honnef, SpVg. Köln-Flittard - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind.

19.10.2025 / 19.04.2026

Eintracht Hohkeppel II - GW Brauweiler, FV Bad Honnef - SC Fortuna Bonn, 1. FC Spich - TuS Mondorf, SV Schlebusch - FV Wiehl, TuS Marialinden - FV Bonn-Endenich, SSV Homburg-Nümbrecht - SpVg. Köln-Flittard, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - SC Rheinbach, FSV Neunkirchen-Seelscheid - Blau-Weiß Köln.

26.10.2025 / 26.04.2026

TuS Mondorf - Blau-Weiß Köln, 1. FC Spich - FV Bad Honnef, SC Fortuna Bonn - Eintracht Hohkeppel II, SC Rheinbach - SSV Homburg-Nümbrecht, FV Bonn-Endenich - SV Schlebusch, FV Wiehl - FSV Neunkirchen-Seelscheid, GW Brauweiler - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, SpVg. Köln-Flittard - TuS Marialinden.

02.11.2025 / 03.05.2026

Eintracht Hohkeppel II - 1. FC Spich, FV Bad Honnef - TuS Mondorf, TuS Marialinden - SC Rheinbach, Blau-Weiß Köln - FV Wiehl, SV Schlebusch - SpVg. Köln-Flittard, SSV Homburg-Nümbrecht - GW Brauweiler, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - SC Fortuna Bonn, FSV Neunkirchen-Seelscheid - FV Bonn-Endenich.

09.11.2025 / 10.05.2026

TuS Mondorf - FV Wiehl, FV Bad Honnef - Eintracht Hohkeppel II, 1. FC Spich - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, SC Fortuna Bonn - SSV Homburg-Nümbrecht, SC Rheinbach - SV Schlebusch, FV Bonn-Endenich - Blau-Weiß Köln, GW Brauweiler - TuS Marialinden, SpVg. Köln-Flittard - FSV Neunkirchen-Seelscheid.

16.11.2025 / 17.05.2026

Eintracht Hohkeppel II - TuS Mondorf, TuS Marialinden - SC Fortuna Bonn, FV Wiehl - FV Bonn-Endenich, Blau-Weiß Köln - SpVg. Köln-Flittard, SV Schlebusch - GW Brauweiler, SSV Homburg-Nümbrecht - 1. FC Spich, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - FV Bad Honnef, FSV Neunkirchen-Seelscheid - SC Rheinbach.

30.11.2025 / 25.05.2026

Eintracht Hohkeppel II - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, TuS Mondorf - FV Bonn-Endenich, FV Bad Honnef - SSV Homburg-Nümbrecht, 1. FC Spich - TuS Marialinden, SC Fortuna Bonn - SV Schlebusch, SC Rheinbach - Blau-Weiß Köln, GW Brauweiler - FSV Neunkirchen-Seelscheid, SpVg. Köln-Flittard - FV Wiehl.

07.12.2025 / 31.05.2026

TuS Mondorf - SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, TuS Marialinden - FV Bad Honnef, FV Bonn-Endenich - SpVg. Köln-Flittard, FV Wiehl - SC Rheinbach, Blau-Weiß Köln - GW Brauweiler, SV Schlebusch - 1. FC Spich, SSV Homburg-Nümbrecht - Eintracht Hohkeppel II, FSV Neunkirchen-Seelscheid - SC Fortuna Bonn.

14.12.2025 / 07.06.2026

Eintracht Hohkeppel II - TuS Marialinden, FV Bad Honnef - SV Schlebusch, 1. FC Spich - FSV Neunkirchen-Seelscheid, SC Fortuna Bonn - Blau-Weiß Köln, SC Rheinbach - FV Bonn-Endenich, SC Bor. Lindenthal-Hohenlind - SSV Homburg-Nümbrecht, GW Brauweiler - FV Wiehl, SpVg. Köln-Flittard - TuS Mondorf. (mjc)